

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,  
liebe Eltern, Verwandten und Freunde,  
liebe Lehrer,  
meine Damen und Herren, die zu keiner dieser Gruppen  
gehören...

**ICH HABE FERTIG!**

Das hat Giovanni Trapattoni, der damalige Trainer des FC Bayern München im März 1998 als Abschluss einer Pressekonferenz gesagt um auszudrücken, dass er der Meinung war, das Spektakel sei nun beendet...

Etwas Ähnliches dachten wahrscheinlich auch viele von euch, als ihr nach der mündlichen Prüfung – oder sogar nach einer zweiten mündlichen Prüfung, die ja doch einige von euch machen durften...der neuen Prüfungsordnung sei Dank... – **endlich** das Ziel erreicht hattet: das (vorläufige) Ende eurer Schullaufbahn.

Vielleicht denke ich auch etwas Ähnliches, wenn ich mich gleich wieder hinsetze, denn das wird heute meine letzte „offizielle“ Rede als Schulelternsprecher sein!

*Das wäre jetzt der richtige Zeitpunkt um mit einem lauten „Ooohh“ euer Bedauern auszudrücken... ;-)*

Wer schon einmal eine Rede oder ein Grußwort von mir gehört hat weiß, dass ich immer sehr gerne einen Blick in die Vergangenheit wage...das will ich in diesem Jahr – ÜBERRASCHUNG – auch tun...

Immerhin verbinden uns ja sechs gemeinsame Jahre in mehr oder weniger wichtiger Funktion am WHG, liebe Abiturientinnen und Abiturienten!

Zum Schuljahr 2008/2009 wurde ich erstmals gewählt – da seid ihr gerade mal in die 8. Klasse gekommen!

Als 8-Klässler steht man ja irgendwie genau dazwischen...

Man gehört nicht mehr zu den „Kleinen“, aber so richtig „groß“ ist man eigentlich auch noch nicht.

Man hat 7 lange Schuljahre hinter sich, aber das Abi scheint trotzdem noch ewig weit weg zu sein...

So ähnlich ging es mir damals auch – irgendwie dazwischen zu stehen – eben noch ein ganz normaler „kleiner“ Papa, der Interesse hat, vielleicht ein paar Veranstaltungen mit zu organisieren...und dann plötzlich der „große“ Elternsprecher...

Ja 2008 – da wurde Oppau 1200 Jahre alt, Michael Jackson 50 und Rihanna 20 und Wilhelm Busch war genau 100 Jahre tot!

In Mathe habt ihr gerade angefangen Gleichungen zu lösen, in Deutsch habt ihr vielleicht *Homo Faber* oder *Das Parfum* gelesen und die Medien-AG hat in diesem Schuljahr schon ihre 50. Humboldt-TV-Sendung produziert!

Und dann, pünktlich zum Ende unseres ersten gemeinsamen Schuljahres am WHG – ein absolutes Highlight...

Ich meine jetzt nicht die Sommerferien, die für euch natürlich nach der wirklich schwierigen Achten ein Highlight waren...

NEIN – ich meine...die Ausstrahlung der ersten deutschen Folge von „The Big Bang Theory“! Für mich eine **der** grandiosen Konstanten der letzten 6 Jahre...

Ich hoffe sehr, der Eine oder die Andere hier im Saal teilt meine Leidenschaft für diese Nerds...falls nicht, bitte ich meine Bemerkung einfach zu streichen...

...und ich mache dann mal mit dem „normalen“ Text weiter...

Kommen wir nochmal zurück auf unsere letzten 6 gemeinsamen Jahre.

Ich habe mal überschlagen, wieviel Zeit IHR so durchschnittlich im WHG verbracht habt – voraus gesetzt, ihr habt nicht blau gemacht oder wart anderweitig verhindert...

Selbst wenn man alle Ferien, Wochenenden und Feiertage abzieht und berücksichtigt, dass ihr oder die Lehrer auch mal krank wart oder aus sonstigen Gründen der Unterricht ausgefallen ist, selbst dann kommt man für diesen Zeitraum auf **über 6000 Stunden!!**

Noch mehr Zeit habt ihr in den letzten 6 Jahren wahrscheinlich nur im Bett verbracht...zumindest die meisten von euch...

Ich selbst war natürlich nicht ganz so häufig da, aber ich denke ein paar hundert Stunden könnten da sicher auch zusammen gekommen sein...

Dabei hat doch *Mark Twain* schon gesagt:

*„Für mich gibt es wichtigeres im Leben als die Schule“*

Na ja, natürlich ist nicht überliefert, in welchem Alter er das gesagt hat, aber fest steht auf jeden Fall, für euch ist spätestens ab heute diese Aussage richtig!

Egal was ihr nun vorhabt:

- erstmal Urlaub
- ein soziales Jahr
- die Duale Hochschule
- eine Ausbildung
- die Fachhochschule
- eine Universität
- oder irgendwas ganz anderes...

Die Auswahl an Möglichkeiten ist riesig und wird immer größer!

Wer von euch hätte schon damals in der 8. Klasse gedacht, dass er oder sie nach dem Abi mal „*Baltic Management Studies*“, „*Early Education*“ oder „*Technomathematik*“ studieren kann?

Ich weiß übrigens bei keinem der drei Studiengänge so genau was es ist, man findet aber alle drei auf der Liste der neuen Studienfächer in Mecklenburg Vorpommern...

Prinzipiell studieren könnten dieses Jahr übrigens 81 Schüler des WHG – damit seid ihr der bisher größte Abitur-Jahrgang!

MEIN RESPEKT!!

Aber noch viel mehr Respekt habe ich vor der Tatsache, dass *jede* oder *jeder* Fünfte von euch – nämlich **16** – eine „1“ vor dem Komma hat!

GRANDIOSE LEISTUNG!

Und das, obwohl durch die neue Prüfungsordnung ja nichts wirklich einfacher geworden ist...

Man muss sich das mal vorstellen: **122 mündliche Prüfungen!**

Also musste die Hälfte von euch dieses Jahr sogar 2 mal ins Mündliche!

Das kann man – glaube ich – nur ohne bleibende Schäden überstehen, wenn man so ein bisschen Mark Twain in sich hat und es zumindest noch ein paar andere wichtige Dinge neben der Schule gibt...

Ihr habt das ja auch durch euer Abi-Motto relativ eindeutig klar gemacht, was euch neben der Schule noch interessiert:

**„BacABI – 13 Jahre Rum“**

Mit diesem mehr oder wenigen alkoholischen Motto seid ihr übrigens in sehr guter Gesellschaft...andere Gymnasien haben sich für ähnliche Schwerpunkte entschieden:

z.B. „*K ABI tän Blaubär - blau aber schlau*“

oder „*ABler Tour – Trink aus, wir gehen*“

Mein heimlicher favourite ist aber:

*„ABI – mehr dichter als Denker“*

(ja ja, der braucht eine Weile um zu wirken...)

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten, zum Schluss würde ich gerne nochmal auf Mark Twain zurück kommen.

Eins seiner bekanntesten Zitate ist:

*„Gott hat den Menschen erschaffen, weil er vom Affen enttäuscht war. Danach hat er auf weitere Experimente verzichtet...“*

Wenn ich mir euch heute ansehe muss ich sagen, das hat er super hingekriegt und da sind wirklich keine weiteren Optimierungen nötig!

In diesem Sinne gratuliere ich euch im Namen aller Eltern ganz herzlich zu eurer tollen Leistung und wünsche euch alles erdenklich Gute für das was jetzt kommt...ein glückliches Händchen in euren Entscheidungen und viel Glück und Erfolg in der Zukunft!

**ICH HABE FERTIG!!**

Vielen Dank